

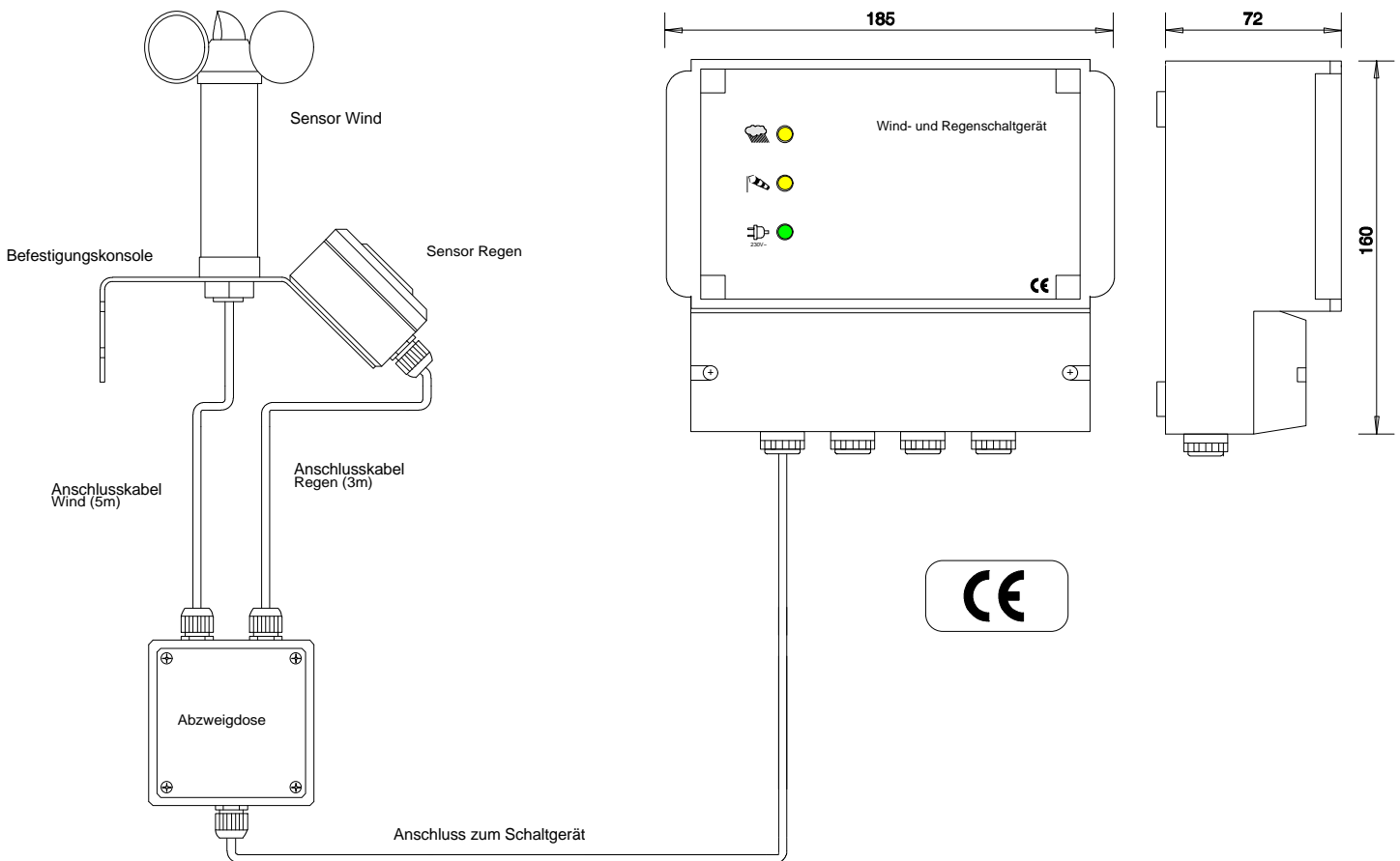
WERO Wind- und Regenautomatik WRM 301

Produktbeschreibung

Die Wind- und Regenautomatik WRM 301 dient zur einfachen Überwachung von RWA- und/oder Belüftungsanlagen und sichert das automatische Schließen von geöffneten Flügeln bei zu starkem Wind bzw. bei einsetzendem Regen. Geschlossene Flügel lassen sich bei Wind/Regen zu Lüftungszwecken nicht öffnen. Beim Einsatz in Rauchabzugsanlagen funktioniert der Rauchabzug im Brandfall immer vorrangig! Das Schaltgerät ist auf feste Schaltwerte werkseitig eingestellt. Schaltwert Wind: ca. 6 Bft. Ausschaltverzögerung: ca. 5 min. Als Schaltausgang steht ein potentialfreier Wechsler mit maximaler Kontaktbelastbarkeit von 230 V AC / 5 A zur Verfügung. Anschlussklemmleisten für Wind/Regensensoren, Netzspannung 230 V AC / 50 Hz und den potentialfreien Wechslerkontakt. LED-Anzeigen im Gehäuse für Wind, Regen und Netzspannung.

Die Wind- und Regenautomatik WRM 301 funktioniert unabhängig von RWA- und Belüftungsanlagen und ist deshalb auch auf anderen Anwendungsgebieten zur Witterungsüberwachung problemlos einsetzbar.

Technische Daten



Schaltgerät Wind/Regen

- Polystyrol Kunststoff-Gehäuse
- Leuchtanzeigen für Wind/Regen/Netz
- Schaltwert Windstärke: 6 Bft. (Beaufort)
- Ausschaltverzögerung: Ca. 5 min
- Schaltausgang: Wechsler 230 V AC / 5 A
- Schutzart IP 54
- Netzanschluss 230 V AC / 50 Hz

Windgeber (Sensor)

- Anlauf bei 5-10 km/h
- thermostatisch geregelte Heizung (wahlweise)
- wassergeschützte Ausführung
- Umgebungstemperatur: -30/+70°C
- Impulsausgang

Regenfühler (Sensor)

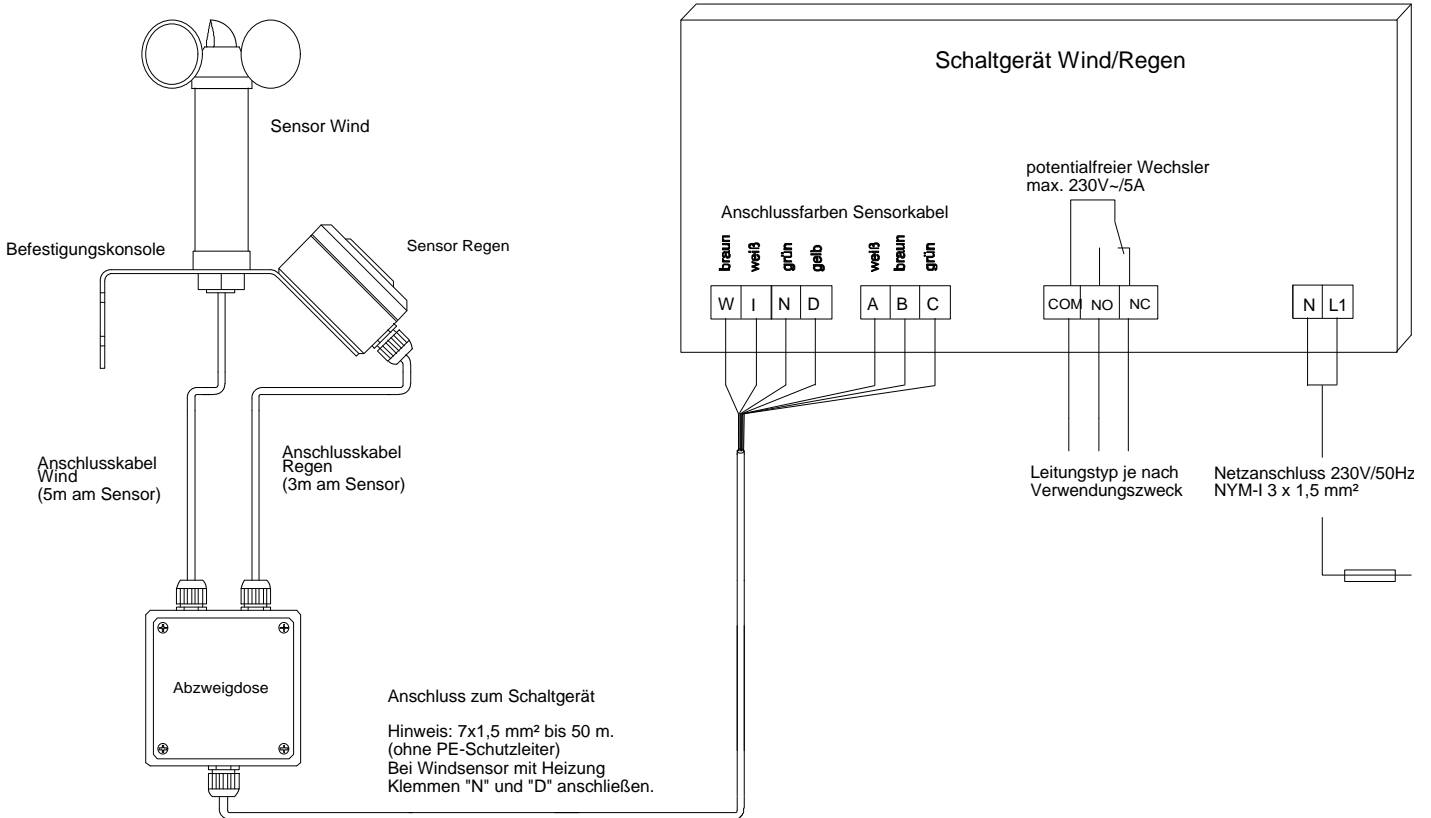
- Anschlussspannung 24 V / 50 Hz
- vergoldete Kontaktplatte
- Ansprechempfindlichkeit: 100 KOhm
- ABS Kunststoffgehäuse
- Umgebungstemperatur: -30/+70°C

Befestigungskonsole

- Edelstahl
- Kunststoff beschichtet
- Mit Mastschelle 60mm

Montage und Anschluss

- Standorte für den Wind- und den Regensensor auswählen und die Sensoren montieren.
 Windsensor: mindestens 1000 mm über Niveau an verwirbelungsfreier Stelle
 Regensensor: freistehend und nicht im Windschatten eines Gebäudeteils
 Wenn möglich, systempassende Befestigungskonsole für Wand- oder Mastmontage (d = 60 mm) einsetzen.
- Sensoren elektrisch anschließen. Kabelquerschnitte und Leitungslängen beachten.
- Kabel-Abzweigdosen und Kabeldurchführungen fachmännisch und außen wetterfest abdichten.
- Schaltgerät innen an trockener und staubfreier Stelle montieren.
- Anschlusskabel der Sensoren nach Schaltplan anschließen.
- Potentialfreien Schaltkontakt - je nach Anwendungsfall - anschließen. Anschlusshinweise und Kontaktbelastbarkeit beachten.
- Netzspannung auflegen und Schaltgerät in Betrieb nehmen.
- Funktionen und Anzeigen prüfen. Sensoren ggf. durch Simulation von Wind und Regen auslösen. Heizfunktion des Regensensors prüfen. Schaltfunktion des potentialfreien Schaltkontaktes überprüfen.
- Anlage in Betrieb nehmen.



Sicherheitshinweise

- Leitungsverlegung und Anschluss nur durch autorisierte Fachkräfte.
- Installation nach DIN- und VDE-Vorschriften durchführen. (VDE 0883 und VDE 0815)
- Kabeltypen für RWA-Anlagen gem. DIN VDE 0108 und nach den behördlichen örtlichen Auflagen durchführen.
- Niederspannungsleitungen getrennt von Starkstromleitungen verlegen.
- Alle Geräte und Abzweigdosen müssen für Wartungsarbeiten dauerhaft und sicher zugänglich sein.
- Montage, Anschluss und Wartungsarbeiten nur spannungsfrei (Netz und Akkumulatoren) durchführen.
- Alle Geräte sind vor Feuchtigkeit und Staub zu schützen.



Zertifiziertes QM-System nach
 DIN EN ISO 9001 / 2000
 Entwicklung, Produktion, Errichtung,
 Instandsetzung, Wartung und Vertrieb von
 Rauch- und Wärmeabzugsanlagen



ZVEI:
 Fachkreis
 elektromotorisch
 betriebene
 Rauch- u. Wärme-
 abzugsanlagen



Weber & Rosenhäger GmbH
 Brönnighauser Straße 57
 D-33729 Bielefeld
 fon: +49 (0)521/93805-0
 fax: +49 (0)521/391934
 www.wero-rwa.de

**Rauchabzugsanlagen sind
 nach geltenden Vorschriften
 mindestens einmal im Jahr
 durch eine Fachfirma zu warten !**